



Die Goldenen Landwirtschaftsmeister aus Rheinhessen und der Pfalz.  
Fotos: LWK RLP/Schmidt-Keber



Die Goldenen Gärtnermeister Obst-, Gemüse- und Zierpflanzenbau sowie Friedhofsgärtner aus Rheinland-Pfalz.

## Beeindruckende Lebensleistung gewürdigt

### LWK RLP ehrt Goldenen Meisterjahrgang 1976

Sie können auf eine sehr lange Zeit ihres Berufslebens zurückblicken, haben oft ihr eigenes Unternehmen geführt und sich um den Berufsstand verdient gemacht: die Goldenen Meisterinnen und Meister. Die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz (LWK RLP) ehrt jährlich jene Frauen und Männer, die vor 50 Jahren erfolgreich die Meisterprüfung in den Grünen Berufen abgelegt haben.

„260 Goldene Meisterinnen und Meister des Prüfungsjahrgangs 1976 gibt es insgesamt in Rheinland-Pfalz“, sagte Vize-Präsident Ökonomierat Eberhard Hartelt und ging ins Detail: „164 Landwirtschaftsmeister, 17 Gärtnermeister, 44 Winzermeister und 35 Hauswirtschaftsmeisterinnen konnten wir ausfindig machen.“

Gemeinsam mit Staatssekretär Andy Becht übergab Hartelt die Goldenen Meisterbriefe. Dabei bezeichnete er die Goldenen Meister von heute als Vorreiter und Pioniere, von deren Erfolgen man heute noch profitiere. „Die berufliche Bildung hat sich gewandelt und professionalisiert. Ihre ersten beruflichen Schritte sind viele der heutigen Goldenen Meister im elterlichen Betrieb gegangen. Die Arbeit in den Betrieben war geprägt von Handarbeit, und jede Hand wurde gebraucht. Zudem gab es kaum Ausbildungsbetriebe nach heutigen Kriterien mit einem Meister als Ausbilder“, blickte der Vize-Präsident zurück. Dazu gehöre nicht nur die lange Ausbilderzeit und die Tätigkeit in den Prüfungsausschüssen: „Das erfolgreiche Bildungssystem, dem wir unseren Nachwuchs anvertrau-

en, haben Sie mit aufgebaut!“ Staatssekretär Becht vertrat Landwirtschaftsministerin Daniela Schmitt und zeigte sich ebenfalls von den Goldenen Meisterinnen und Meistern beeindruckt: „Wir würdigen Sie heute als Persönlichkeiten, die in den Grünen Berufen über viele Jahrzehnte hinweg nicht nur durch ihre fachliche Kompetenz, sondern auch als Ausbilderinnen und Ausbilder einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg unserer Landwirtschaft und des Weinbaus in der Region geleistet haben. Sie haben den Weg dazu bereitet“, sagte Becht. Durch das ehrenamtliche Engagement der Goldenen Meisterinnen und Meister sei die Entwicklung des ländlichen Raums und das Gemeinschaftsleben nachhaltig gefördert worden. „Ihre Arbeit und ihr Einsatz prägten und prägen unsere Kulturlandschaft, sichern die Versorgung mit Lebensmitteln und gewährleisten, dass die kommende Generation auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet ist“, so FDP-Politiker Becht, der sich gleichzeitig von der Bühne verabschiedete: Es war sein letzter Auftritt als amtierender Staatssekretär.

LWK RLP



Die Goldenen Hauswirtschaftsmeisterinnen aus Rheinland-Pfalz.



Die Goldenen Winzermeister und Winzermeisterinnen aus Rheinland-Pfalz.



Es wurden langjährige Sachverständige im Weinbau für ihre Arbeit geehrt.